

Uebereinstimmung mit dem Staatsgrundgesetz, betreffend die Einführung von Kriegsgewehren als Aufnahmsgegenstände...

Die slavische Bewegung erhebt gegenwärtig in fast allen Theilen Oesterreichs gegen Alles, was deutsch...

Der „Roman“ berichtet: Das slavische „Revolutionärs-Gemischte“...

Aus Cattaro meldet ein Privattelegramm vom 20. d.:

Die letzten von den Truppen bisher besetzten kleinen Ort...

Direkte Nachrichten aus Cairo melden, daß die Zustände...

Der französische Botschafter in Konstantinopel...

Wenn sich die Nachrichten, welche aus Fern kommen...

Europäern angedrückt hatten, und sich wieder teilt eine...

Vermischtes.

© Rassel, 21. Februar. Dem Justizbeamten der preussischen...

Freder, denen man bisher noch nicht auf die Spur...

Die Herzogin von Madrid, Gattin von Don Carlos...

Am 18. April tritt in Athen ein Congress griechischer...

In den schwärzesten Capiteln in Dr. Rachtigals „Zohara...

Der Berg Athos, der sich bekanntlich ununterbrochen...

Dr. G. Langheim. Chemische Fabriken für Salzsäure und Bromwasserstoff...

Hochzeitsgeschenke, Jubiläen, Geburtstages- und andere Festgaben in reicher...

Carl B. Lorck, Kunsthandlung, Gesellschaft Nr. 9, „Märkerische Technische Creditanstalt“...

Polster-Möbels Matratzen-Betten, Carl Hoon, Geheger Blumenberg, Frauenhoferstraße parterre.

Populin-Wein à Flasche 1/2 A. Pepsin-Drops à Flasche 70 A.

Heinr. Peters, Grimm, Straße Nr. 19, verkauft sein älteres Lager von Schuhwaren für Herren...

Für Magenleidende, kräftlich empfohlen, glückliche und langjährige Erfolge...

Kirchliche Nachrichten, St. Matthäi: National-Gottesdienst Freitag Abend 7 Uhr...

Tageskalender, Kaiserliche Telegraphen-Anstalten.

1. R. Telegraphen-Rest 1: Klein 1. R. Postamt 4 (Rückkäufe)...

2. R. Postamt 1 (Kriegs-Posten), 3. R. Postamt 2 (Kriegs-Posten)...

4. R. Postamt 3 (Kriegs-Posten), 5. R. Postamt 4 (Kriegs-Posten)...

6. R. Postamt 5 (Kriegs-Posten), 7. R. Postamt 6 (Kriegs-Posten)...

8. R. Postamt 7 (Kriegs-Posten), 9. R. Postamt 8 (Kriegs-Posten)...

10. R. Postamt 9 (Kriegs-Posten), 11. R. Postamt 10 (Kriegs-Posten)...

12. R. Postamt 11 (Kriegs-Posten), 13. R. Postamt 12 (Kriegs-Posten)...

14. R. Postamt 13 (Kriegs-Posten), 15. R. Postamt 14 (Kriegs-Posten)...

16. R. Postamt 15 (Kriegs-Posten), 17. R. Postamt 16 (Kriegs-Posten)...

18. R. Postamt 17 (Kriegs-Posten), 19. R. Postamt 18 (Kriegs-Posten)...

20. R. Postamt 19 (Kriegs-Posten), 21. R. Postamt 20 (Kriegs-Posten)...

22. R. Postamt 21 (Kriegs-Posten), 23. R. Postamt 22 (Kriegs-Posten)...

24. R. Postamt 23 (Kriegs-Posten), 25. R. Postamt 24 (Kriegs-Posten)...

J. A. Hietel, König. Hoflieferant, Kunststickerer und Fabrikanten-Manufactur...

Gummil- und Gutta-Percha-Waaren-Lager, Ledertreibriemen...

Neues Theater, 62. Abonnement-Vorstellung, IV. Act, groß.

Die Karthäuser, Schauspiel in 5 Acten von Heinrich Heine.

Repertoire, Freitag, 23. Februar, 63. Abonnement-Vorstellung...

Altes Theater, Repertoire, Donnerstag, 22. Februar, geschlossen.

Carola-Theater, Donnerstag, den 23. Februar 1862.

Donna Juanita, Komische Oper in 3 Acten von F. Hill und Richard Gené.

Capitain Nicol, Komische Oper in 3 Acten von Ad. N. Sichel.

Ankunft der Dampfzweige auf der Berlin-Hannoverschen Bahn...

Abfahrtszeiten der Dampfzweige auf der Berlin-Hannoverschen Bahn...

Ankunft der Dampfzweige auf der Berlin-Hannoverschen Bahn...

Abfahrtszeiten der Dampfzweige auf der Berlin-Hannoverschen Bahn...

Ankunft der Dampfzweige auf der Berlin-Hannoverschen Bahn...

Abfahrtszeiten der Dampfzweige auf der Berlin-Hannoverschen Bahn...

Ankunft der Dampfzweige auf der Berlin-Hannoverschen Bahn...

Abfahrtszeiten der Dampfzweige auf der Berlin-Hannoverschen Bahn...

Sofort oder zum 1. April eine vierte Etage Oberhausstraße 12, 3. Etage I. Ein schönes Familienlogis...

Logis in Gutritsch, vorzügliche Lage, fast zum 1. April an zu vermieten...

Eine freundliche Etage, neu hergerichtet, mit 3 Zimmern und Küche...

Hohle Straße Nr. 12, fast mehrere Logis im Preis von 180 M...

Zum 1. April, zwei feine Familienlogis (im unteren) im Preis von 200 und 210 M...

Grimmischer Steinweg, eine feine Wohnung, 2 Stuben, 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Im besten Familienlogis in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonwohnung, mehrere freundliche Zimmer in der Gartenstraße Nr. 4, 2. Etage.

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis mit od. ohne Schlafz., in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Garçonlogis, feine möbl. Stuben, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Schlafstelle, in der Uckerstr. 10, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern...

Centralhalle. Heute Donnerstag XIV. Abonnement-Concert (Zweidrittel) von der Capelle des 106. Regiments. (Direction: Königl. Musikdirector Berndt.)

Gute Quelle, Brühl 22. Heute Abend Oxtailsuppe.

Prager's Bierentunnel. Heute Abend Karpen polnisch mit Blau, ein Bayerisch u. Großherzog Carl Prager.

A. Mohr, Tanz. Heute 7 Uhr. Witzelw. v. Flügel-Kränzchen Gesellschafts-Halle.

30 Mark Belohnung. Ich habe ein Verzeichnis von 100 Personen, welche mit dem Tode meiner am 15. d. Mts. abhandeln...

Hippodrom. Heute 7 Uhr. Blumenreiten. G. Seifert.

Concert-Tunnel. Heute 7 Uhr. Gastspiel des Hrn. v. Nigens.

Café zum Barflusberg. Heute 7 Uhr. Orchestron-Concert.

Milch-Jusel. Heute 7 Uhr. Englischer Keller.

Mühle Gohlis. Heute 7 Uhr. Goldene Kugel.

Schlachtfest. Heute 7 Uhr. Sauren Rinderbraten u. Klößen.

Teubner's Restaurant. Heute 7 Uhr. Schmalzbraten u. Klößen.

Speise-Halle. Heute 7 Uhr. Verzüglicher Familienlogis.

16. Tauchaer Strasse 16. Heute Schlachtfest.

Restaurant Heller, Königsplatz 12. Heute Schlachtfest.

Restaurant Carl Geschke. Heute Schlachtfest.

Eisenholbe. Heute Schlachtfest.

Dessauer Hof. Heute Schlachtfest.

Peterssteinweg 49. Heute Schlachtfest.

Universitäts-Keller. Heute Schlachtfest.

Winter's Restaurant z. Leinwandhalle. Heute Schlachtfest.

Typogr. Gesellschaft. Heute 7 Uhr. Normalfonten. Zur Abgabe.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung.

„Die Erstürmung des Kirchhofes von St. Privat am 18. August 1870“, großes Delgemälde von Alphonse de Neuville.

Eintrittspreis für Nichtabonnenten 75 Pfg.
 Öffnet: Donnerstags von 9-5 und Sonntags 10-4 Uhr

Passionsandacht im Vereinshause (Hofstraße 9).

Freitag Abends 8 Uhr wird im großen Saale des Vereinshauses die erste Passionsandacht durch Director P. Zissner gehalten werden.

Treib-Riemen.

„nur geleimter“ Doppel-Riemen, 28,5 Meter lang, 0,65 Meter breit, zu gewöhnlicher Bestimmung, die sich hierfür eignen.

Eltern und Vormünder, wenn Sie beabsichtigen, ihren Kindern zu werden, können durch den Unterzeichneten gute Schreiner unter den Mitgliedern der hiesigen Tischler- u. Tischlerer-Vereinigung nachprüfen lassen.

Leipzig, im Februar 1882. F. Niehans, amtl. Obermeister, Poststrasse 23.

Leipziger Polytechnische Gesellschaft.

Grosser Familienabend heute Donnerstag Abends 8 Uhr (Centralhalle). Vortragsprogramm. Zu recht zahlreicher Theilnahme ladet ein das Directorium.

Kaufmännischer Verein.

Amte Abends 8 Uhr Versammlung. Vortrag des Herrn Gehilfenlehrers Professor D. Luthardt, über: „Die Kirche in ihrer Bedeutung für das öffentliche Leben.“

Verein deutscher Studenten.

Zusammenkunft, den 23. Februar, 5. ordentliche Versammlung in Treutler's Saal (Schulstr. 7). Vortrag des Herrn Oberlehrers Vogt über: „Die Stellung der Deutschen in Italien.“ — Gäste sind ohne Einladung willkommen.

Gesellschaft Typographia.

Sonntags, den 23. Februar a. er., im grossen Saale der Centralhalle Heitere Abendunterhaltung. Einlass 7 Uhr, Anfang 8 Uhr. Programme können am Eingang zum Saale entnommen werden. Gäste sind willkommen.

Gesang-Verein Phönix.

Carnevalistischen Abend. In dem bekannten und humoristischen Werke nächsten Sonntag, 23. Februar, im großen Saale des Schützenhauses am Wald wird jedes Vereinsmitglied zu bestehen. Zur Besetzung der Rollen haben wir auch Willens übergelegt die unseren Mitgliedern Herrn Ibbes, Fritzsche, Grotzschke, L. Kammmer, Kaufmann, Geismüller Sonntag 21, und Hengel, Hofstrasse, Hofstrasse 17.

„Enterpe“.

Freitag früh 9 Uhr Orchesterprobe. Das Directorium.

Concert des Leipziger Guitarre-Clubs.

(Dirigirt: Otto Schick) Sonntag, d. 26. Febr., im Saal der „Johanna“, Osterstr. 31. Einl. 6 Uhr, Anf. 7 Uhr. Näheres nachfolgende. Frage, bei Hrn. O. Schick, Alberstr. 2, u. am Eingang des Saales.

Leipziger Bautechniker-Verein.

Heute Abends 8 Uhr Versammlung im Saale des Herrn Restaurateur Hengel, Geismüllerstrasse 3, Hofstrasse Hof. Beratung der Statuten. Näheres nachfolgende. Gäste willkommen.

Chorgesang-Verein.

Heute Abends 8 Uhr Versammlung im Saale des Herrn Restaurateur Hengel, Geismüllerstrasse 3, Hofstrasse Hof. Beratung der Statuten. Näheres nachfolgende. Gäste willkommen.

Leipziger Kranken- und Begräbnis-Cassen-Verein für Kaufleute.

Heute Abends 8 Uhr Versammlung im Saale des Herrn Restaurateur Hengel, Geismüllerstrasse 3, Hofstrasse Hof. Beratung der Statuten. Näheres nachfolgende. Gäste willkommen.

Kranken- u. Sterbecasse d. Schuhmacher-Innung zu Leipzig.

Am Freitag, den 23. Februar, 5. ordentliche Versammlung in Treutler's Saal (Schulstr. 7). Vortrag des Herrn Oberlehrers Vogt über: „Die Stellung der Deutschen in Italien.“ — Gäste sind ohne Einladung willkommen.

A. H. Trunkel, Leichenbestatter, übernimmt sämtliche Ausführungen von Beerdigungen.

und bietet hochgeleitete Beerdigungen, bei vorzunehmenden Trauerfällen ihre werthen Aufträge Königsstrasse No. 2 bewilligen zu lassen. Bestellung der Leichenfrau wird sofort besorgt.

Der Verband deutscher Handlungsgehilfen.

(mit juristischer Persönlichkeit) in Leipzig. Vorstand: Herr Carl Hübner. Mitglieder: Herr Carl Hübner, Herr Carl Hübner, Herr Carl Hübner.

Herr Hofrath Dr. Schober.

Heute Abends 8 Uhr Versammlung im Saale des Herrn Restaurateur Hengel, Geismüllerstrasse 3, Hofstrasse Hof. Beratung der Statuten. Näheres nachfolgende. Gäste willkommen.

Familien-Nachrichten.

Die Besetzung ihrer Tochter Marie mit Herrn Oscar Ziemer in Dresden ist bekannt. Näheres nachfolgende.

Herr Alfons Seiss.

Heute Abends 8 Uhr Versammlung im Saale des Herrn Restaurateur Hengel, Geismüllerstrasse 3, Hofstrasse Hof. Beratung der Statuten. Näheres nachfolgende. Gäste willkommen.

Der Vorstand der Allgemeinen Unfall- u. Versicherungs-Versicherung.

Heute Abends 8 Uhr Versammlung im Saale des Herrn Restaurateur Hengel, Geismüllerstrasse 3, Hofstrasse Hof. Beratung der Statuten. Näheres nachfolgende. Gäste willkommen.

Elisa.

Heute Abends 8 Uhr Versammlung im Saale des Herrn Restaurateur Hengel, Geismüllerstrasse 3, Hofstrasse Hof. Beratung der Statuten. Näheres nachfolgende. Gäste willkommen.

Sophien-Bad.

Heute Abends 8 Uhr Versammlung im Saale des Herrn Restaurateur Hengel, Geismüllerstrasse 3, Hofstrasse Hof. Beratung der Statuten. Näheres nachfolgende. Gäste willkommen.

Diana-Bad.

Heute Abends 8 Uhr Versammlung im Saale des Herrn Restaurateur Hengel, Geismüllerstrasse 3, Hofstrasse Hof. Beratung der Statuten. Näheres nachfolgende. Gäste willkommen.

Johanna-Bad.

Heute Abends 8 Uhr Versammlung im Saale des Herrn Restaurateur Hengel, Geismüllerstrasse 3, Hofstrasse Hof. Beratung der Statuten. Näheres nachfolgende. Gäste willkommen.

Bad Mildenstein.

Heute Abends 8 Uhr Versammlung im Saale des Herrn Restaurateur Hengel, Geismüllerstrasse 3, Hofstrasse Hof. Beratung der Statuten. Näheres nachfolgende. Gäste willkommen.

Landtag.

† Dresden, 22. Februar. Erste Kammer. Die heutige Sitzung nimmt Vormittags 11 Uhr ihren Anfang. Am Regierungstische amnestisch Staatsminister v. Köllig-Wallwitz und die Abtheilungsbeamten im Ministerium des Innern.

Bürgermeister Martini referirt Namens der zweiten Deputation über den Etat des Departements des Innern. Kap. 53 bis 58 und 69 bis 72.

Die Kammer billigt einstimmig, der Vorlage gemäß, die Erfordernisse für

Ökonomien und Staatsgewaltungen, Errichtung einer neuen (10.) Bezirksbehörde und Anstellung von 10 Ökonomen und 15 Nachschreibern in Dresden und die Polizei-Direction zu Dresden.

unter Beitritt zu dem Beschlusse der zweiten Kammer: die königl. Staatsregierung zu ersuchen, baldigst die erforderlichen Schritte zu thun, um eine administrative Regelung des Verhältnisses, betreffend die Verwaltung der Sicherheitspolizei in Dresden, betriebsmäßig der Staatsgewalt zu übertragen.

Oberbürgermeister Dr. Stäbel und Handelskammer-Präsident Stadtrath Käthe erwiderten sich hierbei der Aufmerksamkeit.

Oberbürgermeister Dr. Stäbel erklärte, sich gleichwohl nicht des Rechts begeben zu können, einige Worte zu sagen. Die Vertreter der Stadt Dresden hätten bei Abschluss des Accords zwischen der Stadt und der Regierung über die Abtretung der Sicherheitspolizei sicherlich nicht den Gedanken im Auge gehabt, dass Dresden ein Geschäft machen wolle, inwiefern betriebsmäßig immerhin unangenehm, wenn hinterher einer der contrahirenden Theile erklärte, er sei überfordert worden. Jedemfalls wäre der Abschluss des Vertrages wesentlich erleichtert worden, wenn die Regierung damals sich mit einem vorläufigen Aufschub der Stadt Dresden begnügt und eine zeitweilige Erhaltung vorbehalten hätte, denn die Stadt Dresden habe damals mit ihr aufgelegten 90,000 „ mehr leisten müssen, als sie damals beizuliegen hatte. Ueber eine Erhaltung der Polizei-Verhältnisse erhalte der Vertrag nicht das Geringste und die Rechtsbefähigung derselben kann nicht in Zweifel gezogen werden. Bei der Gerechtigkeit der Regierung, auf den vorliegenden Antrag einzugehen, werde die Stadtgemeinde Dresden sich nicht einreden lassen, in Verbindung mit dem Staate einzutreten. Dass die Stadtgemeinde Dresden durch einen Vertrag wesentlich erleichtert werden sei, könne er nicht sagen; denn wenn Dresden noch im Besitz der Verwaltung der Sicherheitspolizei wäre, so würde sich dieselbe billiger stellen als in der That. Wie sparsam die Polizei in der Hand des Staates verwaltet werde, das zeige die geringe Mannschaft, welche für das Bedienungspersonal nicht mehr ausreichte. Die Stadtgemeinde sei in Folge dieser Sparpolitik gezwungen gewesen, zu ihrem eigenen Schutze ein grosses Bedienungspersonal zu halten, Besondere nachzuweisen u. dgl. m. Die Trennung habe nach anderer Richtung im Auge gehabt. Dieses werde noch in der That behandelt in Folge der Sparpolitik. Wie ein besseres finanzielles Verhältniss herbeizuführen sei, sei durch Abtretung einiger Theile der Sicherheitspolizei oder durch Erhebung der Polizei, welche er dahingehend sein lassen. Auf eine Erhaltung mit Leipzig könne man nicht zurechnen. Nachher schickte mit dem Besuche, das es möglich wäre, die Angelegenheit zu einem befriedigenden Abschluss zu bringen.

Staatsminister des Reichs-Wallwitz: Das formale Recht der Stadt Dresden, nicht mehr zu leiden als in der That, sei, dessen er nicht, allein es sei ein Widerspruch zwischen dem formalen Recht und den tatsächlichen Verhältnissen eingetreten und es sei eine patriotische Pflicht, diesen Widerspruch auszugleichen. Die Regierung könne sich in Folge des Abtrages den angebotenen Bedingungen nicht entziehen und es müsse auf das Entgegenkommen der Stadt Dresden. Das man mobilisierbare Kräfte dabei zu berücksichtigen habe, sei zweifellos. Er wünsche, dass die Angelegenheit zu dem Ziele führe, die Wünsche der polizeibeherrschenden Parteien zu berücksichtigen. Wenn sich die Verhältnisse von 1854 wiederholten würden, so müsse er daran erinnern, dass der Reichs-Vertrag herbeizuführen wurde, weil die Stadt Dresden zu wenig Kräfte hatte.

Oberbürgermeister Dr. Stäbel bekräftigt diese Behauptung. Er während der Verhandlungen über den Reichs-Vertrag die Regierung mit der Forderung der Verstaatlichung des Polizeipersonals hervorgetreten, um auf Dresden eine Prevision auszuüben.

Die Kammer bewilligt sodann die Zusatzforderungen für die Leipziger Polizei und die sonstigen sicherheitspolizeilichen Anstalten.

Weiter werden, der Vorlage gemäß, genehmigt die Zusätze für:

Kunsthallen und Kunstwerke im Allgemeinen, Akademie der bildenden Künste zu Dresden, des Kunstvereins, Inbetriebnahme v. den Kunst- und Bauwerken, Unterhaltung des Reichs- und Kaiser-Kunstmuseums, die Kunst- und Bergbau-Kassen und das Staatliche Bureau.

Nachtrag.

† Dresden, 22. Februar. Zweite Kammer. Sitzungsbegleitung Mittags 1 Uhr.

Der heutige Sitzung nehmen einige Regierungskommissare teil.

Die Kammer tritt in Schlussberatung über den Bericht über das I. Decret Nr. 19, den Stand der wegen Verunreinigung der stehenden Gewässer veranlasseten Erörterungen betr. (Referent: Abg. Kämpfer, Referent: Abg. Müller-Redberg).

Die Referenten beantragen:

1) Die Kammer wolle beschließen:

1) sich durch die bisherigen Mittheilungen der königl. Staatsregierung über den Stand der Angelegenheit betreffend die Verunreinigung der stehenden Gewässer in Sachsen für befriedigt zu erklären;

2) die königl. Staatsregierung zu ersuchen, die zur Einschränkung des Uebelstandes erforderlichen Unternehmungen durch ihre eigene Handlung, auch die für die Einschränkung nötigen Maßnahmen unter möglichster Zuzugabe der Interessenten fernere Vorarbeiten zu leisten;

3) dieselbe zu ersuchen, auch dem nächsten Landtage über den Stand der Angelegenheit Mitteilung zu machen.

Abg. Köhlermann beantragt den Zusatz zu 2:

„die nächsten Landtage mit größter Beachtung und Schonung der Verhältnisse“ zu fügen.

Abg. Hübner beantragt dagegen hinter den Worten „die nächsten Landtage“ den Zusatz einzufügen zu lesen: „in schouender Würdigung der Interessen der Industriegebiete, wie auch der Landwirtschaft.“

Abg. Köhlermann zieht seinen Antrag zurück zu Gunsten des Ueblichen.

Nachdem noch mehrere Redner gesprochen, wird die Debatte endlich geschlossen.

Die Referenten accrediten den Ueblichen Zusatztrag und machen denselben zu dem ihrigen.

Oberam wird der Deputations-Antrag mit dieser Ergänzung zum Beschluss erhoben.

Die Referenten

den Herrn Referenten um Ermächtigung zum Verkauf von lithographirten Ausgaben;

des Gemeinderaths zu Leipzig und Geraßen um Erlaubnis gefälliger Bekannmachung hinsichtlich der Erhaltung der Erbschaften für die Erbschaftsverfahren und der Gemeinde Buchhaltung um Erlaubnis des Einspruchs liegt man auf sich beruhen.

† Dresden, 22. Februar. Wie schon erwähnt, war die Aufführung des „Vogelstein“ am Sonntag in Gefahr, nach dem ersten Akt unterbrochen zu werden. Diese Vorhaltung hatte aber um so größerer Interesse erweckt, als sie in der glänzenden Parterre-Ausstattung gegeben wurde. Im zweiten Akt konnte Frau Weidner's Kindermädchen wegen plötzlicher Erkrankung die Partie der Erbin nicht weiter führen. Ein verhängnisvoller Moment, von dem das auserwählte Publikum wohl erst durch den Wechsel der Repräsentanten der Rolle Kenntnis erhielt. Zum Glück hatten wir eine zweite ausgezeichnete Vertreterin der Erbin in Fräulein Carolina Kögler, welche sofort als stellvertretende Erbin erschien und durch unmittelbare Huldnahme dieser Partie und vorzügliche Durchführung derselben den Fortgang der Vorstellung ermöglichte. Als Anerkennung für diese Thatsache hat die Oberdirectoren Carolina Kögler eine prächtige Medaille überreicht zur Erinnerung an den dankwürdigen Abend und einen Dankbriefchen überreicht. Welche Auszeichnungen eben die Künstler, aber auch die Direction, dem zu tragen haben, das letztere Tüchtigkeit und aufwendende Leistungen nach Gebühr zu würdigen und gut zu bezeichnen verdient.

Am Vortage mit einem interessanten Vergleich der beiden Dichtungen, Fräulein Weidner's (ersten Weidner) nach in seiner Erinnerung an und Fräulein Maria Kögler, zu hören, wird im Capella-Theater heute die feine Oper „Donna Swanita“ zur Aufführung gelangen.

† Dresden, 22. Februar. Am gestrigen Abend fand im Vereinslokal ein großes caritative Concert statt, welches durch die solenne Capelle des 107. Infanterie-Regiments unter Leitung des königlichen Musikdirectors Herrn Wallther angeleitet wurde und den schönsten Anblick der angebotenen Unterhaltung bot. Dem Charakter des Concertes war entsprechend und das Programm angebracht, denn es trübte sich ausnahmslos humanitäre und patriotische Gesinnungen; daneben kamen aber auch einige trefflich ausgeführte Lieder, Sengen zur Aufführung, so z. B. „Die vier letzten Capellen“, „Die Probe des Capellmeisters“ und andere von engagierten Capellen u. Tische können erwarten die allgemeine Theilnahme, wie denn überhaupt jedes Concert ein angelegentliches Beispiel ist.

— Die hiesige Philharmonische Gesellschaft veranstaltet am künftigen Sonntag den 23. Februar im großen Saale der Centralhalle eine größere Abendunterhaltung, bei welcher noch weitere Concertisten zur Aufführung gelangen werden. Nach dem von vorhergehenden Programm hat auch eine humoristische Entfaltung in Aussicht genommen, wie denn überhaupt die ganze Vorbereitung auf einen festlichen und angenehmen Abend bedacht.

† Dresden, 22. Februar. Von der hiesigen Straßensänger des hiesigen königl. Landgerichts wurden in den hiesigen Anstalten verurtheilt: 1) der Gemeindeführer Wagner und Gehilfe wegen Diebstahls zu 3 Monaten und der hiesiger Robert Emil Baum und Gehilfe wegen Diebstahls zu 7 Monaten Gefängnis; 2) wegen Diebstahls

Eröffnung der Eisenbahnlinie von Göttingen nach Verden... 1. Jahr 6 Meilen, und der Kaiserliche Carl Fern...

Neudruck, 22. Februar. Der schöne Harfort'sche Garten, von größter Größe auf Neudorf'scher Allee...

Einmalige Sitzung des Rathes und der Stadtverordneten... 22. Februar. In der unter dem Präsidium...

Sitzung der Stadtverordneten... Vorläufiger Bericht. Das Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Unter den Neugewählten befindet sich ein Rath...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Bei Conto „Räume und Plätze“ beantragt der Ausschuss... der Rath möge in Erwägung ziehen, ob und in welcher Ausdehnung...

Vermischtes.

Ueber die Bedeutung des Gasermeißels als Nahrung... ist bereits so Vieles und Gutes geschrieben worden, daß es einer Wiederholung...

Dem Vernehmen nach soll die Ruhmeshalle in Berlin am 1. April dem Publikum eröffnet werden.

Professor Kammann tritt, wie die „National-Zeitung“ meldet, in den nächsten Zeit zu wissenschaftlichen Vorträgen eine längere Reise nach Italien an.

Ein höchst feines, schreibt die „Voss. Ztg.“, daß der Oberpräsident der Provinz Sachsen, Dr. v. Horn, am 1. April in den Ruhestand tritt.

Das Reichsgericht hat dem Revisionsantrag des Verlegers der „Berliner Abendzeitung“, Kappel, welcher wegen Verletzung der Berliner Stadtverordnungen...

Der Generalbevollmächtigte für die Errichtung einer Untersuchungskommission für Vahrmannsmittel, Bremen- und Baumaterialien u. s. w. bezieht sich auf die laufende Untersuchung...

Ein angekommener Wechselläufer hat sich erhoben, der Stadt Stuttgart die Errichtung eines Wechselläufers zum Zwecke zu machen und hierzu verläufig ein Capital von 200,000 Mark zur Verfügung gestellt.

Der „Voss.“ wird von dem Reichstagsabg. Dieg als Zeitungs-Telegraphist, daß der „Domburg-Kalender“, dessen Verbreitung die Veranlassung zu der Verhaftung des Herrn Dieg gegeben hatte, von den Behörden freigegeben werden soll.

Die Rettungsdation Gurhaben der deutschen Gesellschaft zur Rettung Schwärzler'scher Meeres: Am 21. Februar von der englischen Bark „Northern Queen“, gekramt auf Begegnung, 12 Personen getretet durch das Rettungsboot des zweiten Gletscherstüfers, Sturm aus NW, hoher Seepegel.

In der Gasse bei Steine wurde dieser Tage ein 45 Kilogramm schwerer Wolf gefangen. Das Thier, dessen Haut gegenwärtig die Kunde durch die überreichlichen Wälder macht, durchbrach mehrfach die ausgelegten Netze und mußte mit der Hantare angezogen werden.

Ein Theaterkandidat, welcher feineigenschaften sucht, brach Dienstag gegen Mittag der ersten Aufführung eines französischen Schauspiels „Der Capitain Kantarillo“ von A. Meilod in Pariser Chateaux d'Or-Theater auf. Das entsetzliche dumme Madchen wurde gleich vom ersten Acte an vom Publikum mit Heulen überschüttet.

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

schreibt, irrig. Die betreffende Commission tritt erst am 13. Februar zu einer Besprechung zusammen und die Entscheidung wird erst gegen Ende März oder Anfang April erfolgen.

Am Sonntag Abend hat, wie die römische „Capitale“ meldet, eine aus zwanzig Köpfen bestehende und mobil-ausgerüstete Räuberbande das Städtchen Bassano auf der Insel Sardinien plündern überfallen und legte das auf dem dortigen Marktplatz befindliche Rathhaus besiegelt. Einige der Räuber begaben sich dann in die Wohnung des Bürgermeisters, um ihn aufzufordern, ihnen die Gemeindegasse aufzuschließen, während die übrigen auf dem Marktplatz zurückblieben, wo sie die bestärkte Menge mit ihren Flinten und ihren Dreiwortern gehörig in Respect hielten.

Im Bergbau-Bezirk von Petersburg fand am 17. Februar die feierliche Beerdigung der letzten Hülfe des verewigten Fürsten Suwarow statt. In der letzten Hülfe, wo der Kaiser selbst anwesend war, wurde ein Leichenamt abgehalten. Nach der gottesdienstlichen Feier wurde der Sarg von dem Kaiser, von den Brüdern Sr. Majestät und den anderen Großfürsten und Fürstlichen bis zur Familiengruft getragen, wo dann die Beerdigung erfolgte.

Frau Scoville, die Schwester Quiteau's, hat ein pathetisches Schreiben an die Wittve des Präsidenten Garfield gerichtet, worin sie bittet, ihn in die Ruhe zu lassen, den sie als einen geistlichen, irreführenden und verächtlichen Menschen schildert, Beerdigung zu gewähren. Uebrigens ist, wie sich nachträglich herausgestellt hat, der erwähnte Präsident Garfield nicht so am todt, wie man geglaubt hatte. Kuper seinen schönen Haus in Washington und seiner Farm in Mentor im Staate Ohio hat er ein bedeutendes Vermögen im Betrage von 100,000 Dollars hinterlassen. Seine Wittve wird mit Inanspruchnahme der erblichen Schenkungen und des Gehalts des Präsidenten für ein Jahr ein Vermögen von einer halben Million Dollars besitzen, so daß von der Vermählung einer Wittve völlig kein Anstand gemacht werden kann.

Ein grauenerregender Verbrechen hat sich der Bevölkerung von Great Barrington, Mass., bemächtigt. Dort wurde der Sarg in der Hülle eines gewöhnlichen Leichens verpackt und in ein Boot verladen, um nach New York zu fahren. Die Leiche wurde in der Nähe von New York gefunden und die Leiche verpackt und nach New York gebracht. Das Verbrechen wurde durch die Entdeckung der Leiche in der Nähe von New York bekannt gemacht.

Ueber die beabsichtigte Expedition nach Nordpol: Expedition wird der „N. Y. P.“ am 2. März geschrieben: Der Transportdampfer „Vela“ wird am 1. April unter dem Commando des Corvetten-Capitäns Franz Müller dem Vela nach dem Insel Jan Erben (400 Meilen nördlich von Island, unter dem 72. Grad nördlicher Breite) abgehen, um den Versuch zu machen, den Nordpol zu erreichen.

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister... Die Rathliche anwendend: die Herren Bürgermeister...

weiteren Verlauf der Sitzung kündigte Northcott an, er werde am Montag den Antrag (Stabschef), die Tagesordnung für die Eröffnung seiner Resignation über die irische Lande zu verlegen, bekämpfen. (Beifall seitens der Conferenzen.)

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bowdler's, Bratton's für die vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

London, 21. Februar. Unterhaus. Der Antrag von Bratton's, die Resignation von Bowdler's für vacant zu erklären und die Neuwahl eines Deputierten für Northampton anzuordnen, wurde mit 307 gegen 15 Stimmen abgelehnt. Bratton's schreiet diesem zum Tode, verliert und unterwirft sich dem Urtheil, er habe den Sitz gelehrt und werde seinen Sitz einnehmen. Der Sprecher fordert Bratton's auf, sich hinter die Barre zurückzuziehen. Bratton's gehorcht, nimmt dann jedoch seinen Sitz ein. Der Sprecher macht Bratton's nochmals darauf aufmerksam, daß er sich zurückziehen müsse. Bratton's stellt den Antrag, zu erklären, daß ein Sitz vacant sei, da Bratton's seinen Sitz ohne vorherige Entschuldigung eingenommen habe, und weiß gleichzeitig auf die dem Hause durch das Betreten Bratton's's ungesetzliche Besetzung hin. Der Premier-Minister ist der Ansicht, daß es besser sei, die Diskussion hierüber auf morgen zu verlegen. Das Haus erklärt sich schließlich hiermit einverstanden.

Nach Schluß der Redaction eingegangen.

Berlin, 22. Februar. Das Abgeordnetenshaus erklärte die Wahl Bremer's (Gesells.) für unzulässig und beantragte die Wahl Bremer's und Bremer's. Der Antrag wurde mit 107 gegen 100 Stimmen abgelehnt. Bremer's wurde als Abgeordneter für die Provinz Hannover gewählt.

Meteorologische Beobachtungen

Table with columns: Zeit der Beobachtung, Barom., Thermom., Relative Feucht., Windrichtung u. Stärke, Himmelssicht u. Aussehen. Data for 21. Febr. Ab. 10 Uhr and 22. Febr. Morg. 8.

Wetterbericht

des Meteorologischen Instituts zu Leipzig nach Angabe der Beobachter und eigenen Depeschen vom 21. Februar, 8 resp. 6 Uhr Morgens.

Table with columns: Stationen, Wind, Wetter, Temperatur in Grad C. Data for various stations including Halle, Berlin, Leipzig, etc.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 22. Februar. Der Norddeutsche Allgemeine Anzeiger berichtet General Ebeloff's Befehl, sofort nach Petersburg zurückzukehren. Danabrad, 22. Februar. Das dänische Brev, betreffend die Ernennung des Generaladjutanten Dr. Hötting zum Bischof von Roskilde, ist hier eingetroffen. Paris, 21. Februar. Nach einer Meldung aus Tunis hätte die Beerdigung des Ministerpräsidenten Rouvier von hier aus einen anderen Verlauf genommen. Paris, 22. Februar. Das „Journal officiel“ veröffentlicht die Ernennung Tiersch's zum Reichsminister in London und die Ernennung des Marquis de Noailles zum Reichsminister in Konstantinopel. London, 21. Februar. Unterhaus. Schreiber richtete die Anfrage an die Regierung, ob irgend welche Verhandlungen zwischen der Regierung und dem kaiserlichen Botschafter über die Erneuerung des Handelsvertrages zwischen Deutschland und Frankreich eintreten oder noch stattfinden. Unterhaussekretär Dille erwiderte, solche Verhandlungen hätten nicht stattgefunden. — Im

Gemeinnützige Gesellschaft.

Leipzig, 22. Februar. Eine ganz außerordentlich zahlreich besuchte Versammlung der Gemeinnützigen Gesellschaft...

Unterhaltungsbeiträge zu hoch seien, das wird gewiß Niemand bestritten... Die Versammlung wurde durch den Vortrag des Herrn Dr. Drederick...

Unterhaltungsbeiträge zu hoch seien, das wird gewiß Niemand bestritten... Die Versammlung wurde durch den Vortrag des Herrn Dr. Drederick...

Unterhaltungsbeiträge zu hoch seien, das wird gewiß Niemand bestritten... Die Versammlung wurde durch den Vortrag des Herrn Dr. Drederick...

Unterhaltungsbeiträge zu hoch seien, das wird gewiß Niemand bestritten... Die Versammlung wurde durch den Vortrag des Herrn Dr. Drederick...

Unterhaltungsbeiträge zu hoch seien, das wird gewiß Niemand bestritten... Die Versammlung wurde durch den Vortrag des Herrn Dr. Drederick...

Unterhaltungsbeiträge zu hoch seien, das wird gewiß Niemand bestritten... Die Versammlung wurde durch den Vortrag des Herrn Dr. Drederick...

Unterhaltungsbeiträge zu hoch seien, das wird gewiß Niemand bestritten... Die Versammlung wurde durch den Vortrag des Herrn Dr. Drederick...

Volkswirtschaftliches.

Die für die letzte Zeit bestimmten Einnahmen sind zu ersehen an den dreimonatlichen Reberichten des H. G. Rau in Leipzig.

Vom Tage.

Der erste Bericht über die letzten drei Monate... Die Einnahmen sind zu ersehen an den dreimonatlichen Reberichten...

Der erste Bericht über die letzten drei Monate... Die Einnahmen sind zu ersehen an den dreimonatlichen Reberichten...

Der erste Bericht über die letzten drei Monate... Die Einnahmen sind zu ersehen an den dreimonatlichen Reberichten...

Der erste Bericht über die letzten drei Monate... Die Einnahmen sind zu ersehen an den dreimonatlichen Reberichten...

Deutschlands Getreideeinfuhr unter der Herrschaft der Getreidezölle.

Table with columns for 'Getreide', 'Weggen', 'Roggen', 'Gerste und Hafer', 'Hafer', 'Anderes Getreide', 'Weizen', 'Hirse', 'Gehobenes Getreide', 'Sonstige'. Includes summary statistics for 1877 and 1878.

Die Einfuhr von Getreide... Die Einfuhr von Getreide... Die Einfuhr von Getreide...

Leipziger Börsen-Course am 22. Februar 1862.

Main table containing various market data including 'Wechsel', 'Sorten', 'Eisen-Stamm-A.', 'Eisen-St.-Pr.-A.', 'Bank- u. Cred.-A.', 'Ausland', 'Kohlen-Aktien und Prioritäten', and 'Bank-Discount'. Each section lists items with their respective prices and exchange rates.

Verkehr und Handelsberichte. * * * Leipziger Börsenbericht vom 21. Februar. Die Tendenz der Leipziger Börse war eine entschieden matte, nachdem man hierzu die trübere Stimmung am heimischen oder ausländischen Markt, welche letztere immer mehr auf ein zeitiges Frühjahr hinweist, die Notizen hierzu gesehen hat. Die meisten Effecten erreichten nicht ihre letzten Höchstpreise, einige, wie Ostpreußen-Staaten, Kaiserliche-Staaten gingen sogar erheblich unter dieselben an. Zucker- und Weizenberichtsungen wurden zu ungünstigen Notizen ziemlich lebhaft gehandelt, nur Zuckermarkt war ein 1/2 Proc. höher bezahlt, doch fanden keine Umsätze statt. Von Ackerbauprodukten sind die meisten von Zucker-Verkehrsmitteln III, Weizenmehl und Bagergerstehalt zu hohen Preisen im.



